

Klettersteig Sulzfluh

Anmeldung erforderlich

unter info@stefs-bergsport.ch oder 079 233 42 54

(Teilnehmerzahl begrenzt)



Infos

Treffpunkt:

05:00 Uhr bei Stef's Bergsport

Kosten: CHF 85.00

Wir rechnen kostendeckend. Unsere Anlässe sind eine Dienstleistung für Kunden.

Angaben

Höhe Gipfel: 2'817m

Höhe Einstieg: 2'360m

Höhendifferenz: ca. 450m

Klettersteiglänge: ca. 750m



Ausgangspunkt / Anreise

Gemeinsame Fahrt mit Stef's Bergsport ins Prättigau, nach St.Antönien. Unsere Tour beginnt mit dem Zustieg ab dem Parkplatz unterhalb von Partnun. (1620 m)

Gehzeiten

Parkplatz – Einstieg Klettersteig: ca. 1.5 Std.

Klettersteig Sulzfluh: ca. 2.5 Std.

Abstieg durch Gemstobel – Partnun: ca. 2 Std.

Routencharakter

Beim Sulzfluh- Klettersteig handelt es sich um eine anspruchsvolle, eher lange Route im oberen Genussbereich. Gute körperliche Verfassung, eine gute Kondition und Schwindelfreiheit sind wichtige Voraussetzungen. Der Klettersteig ist durchgehend sehr gut abgesichert.

Im unteren Teil gestufter Fels mit mehreren kürzeren Steilpassagen. Fast zu Beginn der Route befindet sich die Einstiegsleiter zur Überwindung der Einstiegswand. Sie stellt eine erste kleine Herausforderung dar und gibt dem Begeher die Gelegenheit, seine Selbsteinschätzung zu überprüfen. Weiter geht's zum „Obelix- Quergang“ und hinauf zum Beginn der Rampe. Ab hier gibt es keine Ausstiegsmöglichkeit mehr. Nach Durchsteigung der „Rampe“ erreicht man den „Geissrücken“ und schliesslich das „Bänkli“. Routenmitte. Nun folgt eine längere Querung über ein Grasband, bevor mit dem Einstieg in die „Panoramica“ der zweite, steilere Teil beginnt. Besonders eindrücklich sind die Quergänge in den fast senkrechten Plattenschüssen. Faszinierende Tiefblicke. Die Überquerung des „Deichmann-Steges“ fordert zum Balanceakt. Nach dem Eintrag ins Wandbuch geht's über einen kleinen Aufschwung weiter, bis schliesslich der Einstieg zur „Klagemauer“ erreicht wird. Dieser körperlich anstrengendste Routenteil führt zu einer kurzen „Brücke“, die den Begeher in die Gipfelwand“ einweist. Nun ist es geschafft! Nach einem Zustupf in die Unterhaltskasse geht es in wenigen Minuten zum Gipfelkreuz der Sulzfluh auf 2817 m. ü. Meer. Herrliche Rundschau, verdient durch körperliche Anstrengung.

Was will man mehr??



Infoquellen

www.stefs-bergsport.ch

<https://www.facebook.com/StefsBergsport>